

Hotel Peterhof in Zwischenwasser von Baumschlagler Eberle



Im anspruchsvollen Gelände der österreichischen Gemeinde Zwischenwasser entstand ein Ensemble aus zwölf Chalets mit einem Hauptgebäude und einem Vorplatz als räumlicher Mitte, das einen früheren Gasthof ersetzt. Die Chalets schmiegen sich in Vierergruppierungen sanft in die Hanglage ein und sind je nach Position und Zugänglichkeit eine Variation ihres Grundtypus. Vom Hauptgebäude, das ein Restaurant mit 120 Sitzplätzen aufnimmt, eröffnen sich durch Panoramafenster spannende Blickbeziehungen in Richtung Tal und einer Kapelle. Die Aussicht der Chalets bleibt ebenfalls – aufgrund der Lage des Hauptgebäudes – unberührt. Über die Wahl der Materialien und eine zeitgenössische Interpretation der regionalen Kultur entsteht ein lebendiger Dialog zwischen Baukörper und Landschaft. Die Hülle des Ensembles ist mit Schindeln aus Lärche bedeckt; im Innenraum bilden Wände und Decken in Weißtanne einen warmen Gegenpol dazu. Über Möbel aus schwarz gebeizter Esche in Kombination mit Ahorn wurde die helle Materialität subtil akzentuiert. Untergebracht in den Chalets mit architektonischem Wiedererkennungswert sind zwei Schlafzimmer, ein großer Wohn-/Essbereich mit Küche und eine Sauna – eine Freiluft-Holzwanne rundet das Verwöhnprogramm mit Komfort ab! *pb*

Entwurf: Baumschlagler Eberle Architekten, AT-Lustenau

Bauherr: F25 Projektgesellschaft, AT-Rankweil

Standort: Furx 25, AT-Zwischenwasser

Fertigstellung: November 2021

Fotos: Albrecht Imanuel Schnabel, AT-Rankweil





















